

Julian Rachlin
Violine, Dirigent

International
Artists &
Tours

Julian Rachlins Karriere umfasst fast vier Jahrzehnte und erzählt eine außergewöhnliche Geschichte künstlerischer Entwicklung – vom gefeierten Wunderkind zu einem multidimensionalen Musiker auf höchstem internationalem Niveau. Seit seinem Debüt im Alter von 14 Jahren mit den Wiener Philharmonikern unter Riccardo Muti begeistert er das Publikum weltweit als Geiger und Bratscher von ausdrucksstarker Tiefe und technischer Brillanz. Gleichzeitig hat er sich einen herausragenden Ruf als Dirigent, künstlerischer Leiter und kreativer Innovator erarbeitet.

Als Solist tritt Rachlin mit führenden Orchestern wie dem Concertgebouw-Orchester, dem Chicago Symphony Orchestra, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und dem Hong Kong Philharmonic auf. Dabei arbeitet er mit renommierten Dirigenten wie Daniele Gatti, Klaus Mäkelä, Zubin Mehta und Gianandrea Noseda zusammen. Auch am Pult überzeugt er gleichermaßen: Er dirigiert Spitzenorchester wie die BBC Philharmonic, das Chicago Symphony Orchestra, das Chamber Orchestra of Europe und die Filarmonica della Scala.

Derzeit ist Rachlin Musikdirektor des Jerusalem Symphony Orchestra (Israel), Chefdirigent des Kristiansand Symphony Orchestra (Norwegen), Artistic Partner der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz (Deutschland) sowie Künstlerischer Leiter des Herbstgold-Festivals im österreichischen Eisenstadt.

Seine interdisziplinären Projekte reichen von der Zusammenarbeit mit Klassik-Stars wie Janine Jansen, Evgeny Kissin und Sir András Schiff bis hin zu Theatergrößen wie John Malkovich, Gérard Depardieu und Sir Roger Moore. Zahlreiche Komponisten, darunter Lera Auerbach, Krzysztof Penderecki und Vangelis, vertrauten ihm Uraufführungen an. Rachlin hat für Deutsche Grammophon, Sony Classical und Warner Classics aufgenommen, wurde vielfach ausgezeichnet und ist UNICEF-Botschafter des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen.

Julian Rachlin wurde in Litauen geboren und wuchs ab seinem dritten Lebensjahr in Wien auf. Er studierte Violine bei Boris Kuschnir und Pinchas Zukerman sowie Dirigieren bei Mariss Jansons, Sophie Rachlin und Daniele Gatti. Er spielt eine Stradivari „ex-Liebig“ von 1704 und eine Bratsche von Lorenzo Storioni von 1785 – Leihgaben der Dkfm. Angelika Prokopp Privatstiftung – mit Saiten, die von Thomastik-Infeld gesponsert werden. Wenn er nicht auf Tournee ist, lebt er in Wien mit seiner Frau Sarah und ihrem Hund Rupert.

Saison 2025/2026

Bitte kontaktieren Sie Weigold & Böhm, wenn Sie Änderungen an der Biographie vornehmen möchten.